Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 54 (1992)

Heft: 12

Rubrik: Grossandrang im Verbandszentrum Riniken

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INFOLA 92

Grossandrang im Verbandszentrum Riniken



Über 500 Besucherinnen und Besucher informierten sich an der INFOLA 92 über Buchhaltungsprogramme und andere Software für die Landwirtschaft.

Die 2. Auflage der konzentrierten Präsentation von landwirtschaftlicher Software in der Schweiz anlässlich der INFOLA 92 in Riniken stiess auf ein ausserordentlich grosses Echo.

Über 500 interessierte Frauen und Männer aus der landwirtschaftlichen Praxis, nutzten die Gelegenheit die Anwendungsmöglichkeit der EDV für die Buchhaltung und als Hilfsmittel für die Führung eines Landwirtschaftsbetriebes kennen zu lernen und sich über die Neuentwicklungen auf dem Gebiet der Software zu informieren. Mit 21 Anbietern waren praktisch alle für die Landwirtschaft wichtigen Software-Hersteller aus der Schweiz vertreten. Erstmals beteiligten sich an der Ausstellung

auch zwei Firmen aus der Westschweiz und die Westschweizer Beratungszentrale SRVA. Dank der Vollständigkeit des Angebotes wurde die INFOLA auch zu einer guten Informationsquelle für die Vertreter der Beratungsdienste sowie der Buch- und Treuhandstellen.

Grosse Nachfrage

Die Nachfrage nach Buchhaltungsprogrammen hat sich im Zusammenhang mit der ab nächstem Jahr geltenden Aufzeichnungspflicht in der Landwirtschaft noch verstärkt. Inzwischen ist auch die Benützerfreundlichkeit, d.h., die möglichst problemlose Bedienung der Programme noch verbessert worden. Dazu gehört die konsequente An-

wendung des von IBM entwickelten SAA-Standarts bei der Gestaltung der Benützeroberfläche und der Führung des Anwenders durch das Programm. Generell müssen die Anforderungen, die ein bestimmtes EDV-Programm an die Hardware und an das Betriebssystem stellt, in jedem Fall abgeklärt werden. Die Software-Anbieter werden deshalb in aller Regel ihre Dienste auch in der Beratung und beim Kauf der Hardware anbieten. Je nach Ansprüchen an die Rechnergeschwindigkeit und an den Komfort, kommt übrigens oftmals auch ein etwas langsamerer Rechner bzw. Processortyp in Frage. In diesem Sinne ist es erfreulich festzustellen, dass dank einheitlicher Programmiertechnik (SAA-Standart) auch neue Programme auf langsameren Maschinen laufen. Mit den stark verbreiteten AT mit 80286 Processor kommt man damit in der landwirtschaftlichen Betriebsführung bis auf weiteres ebenfalls zum Ziel. Da «windows»-software einen schnelleren Rechner bedingt, dürfte ihr Vormarsch in der Landwirtschaft noch etwas gebremst werden.

Buchhaltung

Wer sich einerseits die Grundlagen über Buchhaltung und andererseits über EDV-Nutzung erworben hat, sollte mit den neuen Programmen dank verschiedener Hilfen und Automatismen in der Programmgestaltung sowie durch verständliche Handbücher in die Lage versetzt werden, eine Buchhaltung selbständig zu eröffnen, zu führen und auch abzuschliessen. Es sind aber auch alle Zwischenlösungen der Zusammenarbeit mit einer Buch- oder Treuhandstelle möglich und unter Umständen auch sinnvoll.

Bei den Buchhaltungsprogrammen sind unterschiedliche Tendenzen zu erkennen: Mehrheitlich sollen sie in erster Linie die buchhalterische Tätigkeit unterstützen und insbesondere die Daten für Betriebsführung und die Steuerveranlagung liefern. In der Tat gehen die meisten Anbieter davon aus. dass wenn schon EDV eingesetzt werden soll, es sich lohnt, mit dem PC tatsächlich zu einem regelrechten Buchhaltungsabschluss vorzustossen und die im Rahmen der Gesetzgebung zulässigen Anpassungen zur Reduktion der Steuerbelastung vorzunehmen. sind aber von einer Ausnahme abgesehen in allen Fällen Programm-Erweiterungen für einen DFE-Abschluss und die Erfassung des Inventars eingebaut worden oder sie können zusätzlich erworben werden. Andere Konzeptionen sehen den DFE-Abschluss gleichwertig neben dem finanziell betonten Buchhaltungsabschluss als wichtiges Betriebsführungsinstrument oder gehen beim Aufbau des Programmes sogar vom DFE-Abschluss aus. Nach ihrer Meinung empfiehlt es sich, den komplizierten DFE-Kontenplan im Hinblick auf die Finanzbuchhaltung zu vereinfachen und an die Bedürfnisse der Steuerdeklaration anzupassen.

Verschiedene Softwarefirmen und auch die landwirtschaftliche Bera-

Die Ausstellerfirmen der INFOLA 92

ALFA Laval, Sursee LU, 045 23 66 11 Paul Brem, Informatik, Uetikon a/See ZH. 01 920 09 06 CBT-Software, Gelterkinden BL, 061 99 25 33 AGRI Diffusion, Yverdon-les-Bains VD, 037 66 15 58 ERBO Agro AG, Bützberg BE, 063 43 23 23 INFOPRO AG, Zollikofen BE, 031 911 00 12 IVEG (Gemüsebau), Lindau ZH, 052 27 19 15 KAKTUS Informatik, Rickenbach LU, 045 51 21 51 Kindlimann AG, Meilen ZH, 01 923 33 61 LBL. Lindau ZH. 052 33 19 21 Martha-Software. Gipf-Oberfrick AG, 064 61 56 86 MCI-Produkte, Geiss LU, 041 71 34 55 Nebiker, Sissach BL, 061 971 15 11 AGRO-Office AG, Winterthur, 052 28 60 61 Primär-Zucht AG, Lipperswil TG, 054 63 10 88 Protectata, Boswil AG, 057 46 23 66 AGRO-Plus Informatique, Vallorbe VD. 021 843 37 37 Reto Rohrer, Sevelen SG, 085 5 57 81 AGRO-Soft, Waldstatt AR, 071 51 49 56 SRVA, Lausanne, 021 617 14 61 VTL-Software, Flawil SG, 071 83 36 60

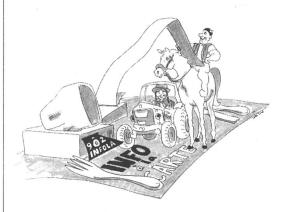
tungszentrale Lindau haben übrigens im Hinblick die Aufzeichnungspflicht mit der Entwicklung von sog. «abgespeckten» Buchhaltungsprogrammen und mit Sonderlösungen für die Führung eines elektronischen Kassabuches samt Inventar reagiert.

Nicht nur Buchhaltung

Auch die Spezialisten unter den Software-Anbietern in der Milchvieh- und in der Schweinehaltung haben neue Programmversionen gezeigt. Verschiedene Programme wurden auch im Hinblick auf die Betriebsführung im Obst,-Wein- und Gemüsebau entwickelt und haben heute für den Anwender einen arossen Nutzen.

Andere Programme tragen dazu bei, im Bürobereich beispielswiese im Lohn-unternehmen dank Fakturaprogramm, Adressverwaltung usw. für Erleichterung zu sorgen. Im betriebstechnischen Bereich stiess in diesem Zusammenhang auch ein Programm zur Berechnung von Maschinenkosten nach den FAT-Ansätzen auf grosses Interesse.

Wer sich mit der Anschaffung eines Buchhaltungsprogrammes und andere Programme für die Landwirtschaft befasst, bestellt beim SVLT in Riniken (056 41 20 22) für Detailinformationen mit Vorteil den «Softwareführer für die Landwirtschaft». Darin sind auch Preisangaben enthalten. Eine Programmübersicht vermittelte auch die Tabelle INFO à LA carte in LT 10/92 Seite 13. Demnächst liegt eine Neuauflage des «Softwareführer in der Landwirtschaft» mit aktualisierten Informationen vor.



INFOLA 93 – INFO à LA carte

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Besucherzahl an der vom Schweizerischen Verband für Landtechnik veranstalteten INFOLA 92 verdoppelt. Übrigens: Die INFOLA 93 findet am 21. und am 22. Oktober 1993 statt. Dannzumal werden die ersten Erfahrungen mit der Aufzeichnungs-





Falls Sie mehr FORDern.



Ford 8340 SLE, 6-Zylinder und 120 PS, im Einsatz

In den neuen Ford-Traktoren der Serie 40 finden Sie eine ganze Menge neuer Ideen. Neu sind die POWERSTAR™. Motoren. Neu sind die Getriebe. Neu ist die gesamte Hydraulik. Neu ist die

SuperLux™-Kabine Die neuen Traktoren der Serie 40 müssen Sie erleben. Selbst

hineinsitzen und fahren. Beim Testen merken Sie die modernste Technologie.



Für harte AnFORDerungen.

Informationen erhalten Sie bei Ford New Holland, Rosswiesstrasse 25, 8608 Bubikon, Telefon 055/ 38 35 38.

Stallfenster

Fenster Widmer

Tel. 034 7123 83

Zu verkaufen laufend günstige

Stapler-Occasionen

Tel. 053 33 61 31

Gelegenheit

Zu verkaufen einige

MIG-Schutzgas-Schweissanlagen

Auslaufmodelle teils Schw. Fabrikat mit Kupfertrafo, Ventilator usw. 20 Jahre Ersatzteilgarantie, Zubehör gratis, z.B.

MIG 170 Fr. 890.-LP 1380.-

MIG 240 Fr. 1390.-LP 2480.-

MIG 270 Fr. 1590.-LP 2780.-

Occ. ab Fr. 480. sowie Metallkreissägen und Luftkompressoren, teils mit kleinen Farbschäden bis 40% unter dem Listenpreis.

Vorführungen auch abends und samstags

Tel. 045 7124 64 abends bis 20 Uhr

Zu verkaufen

Renault 80 –14 TX

78 PS, 2580 h, Luxuskabine, neu bereift, Topzustand, Fr. 38 000.—

Telefon 062 81 24 02

Zu verkaufen

Krone Rundballenpresse

KR 130 Ministop, Netz- und Garnbindung, 1 Saison gebraucht. NP Fr. 33 000.– VP Fr. 19 500.–

Telefon 062 81 24 02

AEBI - Auch in schwierigen Zeiten Ihr Partner!

AEBI Burgdorf 034216121